

[63148] Für meine Buchhandlung suche ich zum 1. Januar einen tüchtigen jüngeren Sortimenter, welcher an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist u. Gewandtheit im Verkehr mit dem feinen Publikum besitzt. Angebote unter Beifügung d. Photographie u. Zeugnisse erbitte direkt.

Mannheim.

Lobias Köppler.

[63149] Zu 1. Januar 1889 suchen einen durchaus tüchtigen, mit der katholischen Litteratur speziell vertrauten Sortimenter, der befähigt ist dem Sortiment selbständig vorzustehen. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich unter Beifügung der Photographie baldigst melden.

Frankfurt a. M. A. Foeffer Nachfolger.

[63150] In einer Buch- u. Schreibmaterialienhandlung ist eine Gehilfenstelle möglichst Anfang Dezember zu besetzen. Kenntnisse im Zeitungs- wesen erwünscht. Reflektierende Herrn wollen ihre Meldung mit abschriftlichen Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter C. C. 43061 richten.

Gesuchte Stellen.

[63151] Für einen erfahrenen deutschen Buchhändler, Mitte der dreißiger, langjährigen Geschäftsführer der ausländischen Abteilung eines großen Sortiments des Auslandes, den ich warm empfehlen kann, suche ich eine für seine Kenntnisse und Persönlichkeit passende Stellung. Reiche Sortiments- und Sprachkenntnisse, Dispositions- vermögen, Zuverlässigkeit, Prima-Referenzen und Zeugnisse vorhanden. Suchender ist befähigt, ein größeres Sortiment, speziell auch mit ausländischer Litteratur, selbständig und mit Erfolg zu leiten. Er reflektiert besonders auf eine Stellung von längerer Dauer, möglichst Lebens- stellung. Zur Errichtung einer Filiale, eventuell verbunden mit Kunst- und Musik-Sortiment, Verlags-Depots, Barjortiment etc., in einer größeren Stadt des Auslandes (auch Nord-Europa) oder im Reich, eignet sich betreffender Herr besonders. Kautions kann eventuell gestellt werden.

Gefl. Anerbieten unter Chiffre X. R. 201 bitte ich an mich zu richten und bin auch zu näherer Auskunft gern erbötig.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

[63152] Ein Mann in den besten Jahren, seit 14 Jahren in durchweg hoch angesehenen Buchhandlungen, überall Jahre hindurch zur größten Zufriedenheit thätig, sucht eine Vertrauens- stellung, welche Dauer verbürgt.

Auf Eintritt in ein solides Geschäft mit Aussicht auf Beteiligung würde ebenfalls reflektiert. Auskunft erteilt und Anerbieten nimmt entgegen D. Haessel in Leipzig.

[63153] Ein Buchhändler, Norddeutscher, 31 Jahre, ledig, mit guter Gymnasialbildung, der während seiner 15-jährigen Thätigkeit in bedeutenden Sortiments- und Verlagsfirmen sich als eine tüchtige, verlässliche und selbständige Kraft bewährt hat, worüber beste Zeugnisse und Empfehlungen zur Verfügung stehen, sucht für 1. Januar oder später eine entsprechende Stellung in einem grösseren Verlagsgeschäft, möglichst in einem solchen, wo er Gelegenheit hätte, zeitweise als Reisender für den Vertrieb zu wirken. Gefl. Anerbieten unter E. W. 1890 durch Herrn Ed. Schmidt in Leipzig erbeten.

[63154] Ein junger Sortimenter, auch mit der Papierbranche vertraut, sucht zum 1. Januar 1889 Stellung. Gefl. Anträge unter M. R. # 43753 an Carl Fr. Fleischer erbeten.

[63155] Für einen jungen Mann, der bei mir den Buchhandel 3 Jahre ordnungsmäßig erlernte und 2 weitere Jahre als Gehilfe thätig ist, suche ich für sofort oder später eine Stelle. Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Neustadt a/d. Hardt, 22. November 1888.

Anton Otto.

[63156] Für einen warm empfohlenen Buchhändler in reiferen Jahren — thätig, umsichtig, reich erfahren auf allen Gebieten des Verlags, geübt in doppelter Buchführung, flotter Korrespondent in mehreren Sprachen — suche ich gleich oder später einen geeigneten Wirkungskreis in Berlin. Derselbe hat bisher stets in renommierten Häusern als erster Gehilfe gearbeitet, besitzt vortreffliche Zeugnisse und Referenzen, und wird das in ihn gesetzte Vertrauen in jeder Weise rechtfertigen. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig.

F. Boldmar.

[63157] Ich suche für einen jungen Buchhändler, der 6 Jahre im Sortiment gearbeitet hat und mir von befreundeter Seite gut empfohlen ist, spätestens zum 1. Januar 1889 Stellung im Sortiment oder Verlag und bitte mir etwaige Vorkanzen unter A. K. 75 gefl. mitzuteilen.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

[63158] Für einen strebsamen jungen Mann, welcher seit 6½ Jahren in meinem Verlage thätig ist, suche ich eine anderweitige Stellung. Der Betreffende ist mit allen technischen Arbeiten einer artistischen Redaktion vertraut, im Verkehr mit zyklographischen und zinkographischen Anstalten wohl erfahren, ist zugleich flotter Stenograph und in jeder Beziehung ein fleißiger und brauchbarer Mitarbeiter.

Berlin, Ende November 1888.

J. H. Schorer.

[63159] Ein junger Mann, welcher 4 Jahre im Buchhandel thätig gewesen und am 1. Oktober sein Jahr abgedient, sucht baldigst unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gefl. Anträge unter R. an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, erbeten.

[63160] Ein tüchtiger und strebsamer Gehilfe, mit der Druckereibranche vertraut, sucht per 1. Januar Stellung.

Gefl. Anträge unter A. Z. 43690 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[63161] Für einen jung. Gehilfen, welchen ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche ich passende Stellung. Ansprüche bescheiden.

Breslau.

Rob. Felder's Buchhandlung.

[63162] Für meinen Gehilfen suche ich zum 1. Januar 1889 Stellung im Sortiment oder Verlag. Derselbe ist militärfrei, 7½ Jahre im Buchhandel und im Besitze guter Zeugnisse. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Berlin.

Raimund Mitscher.

[63163] In einer größeren Buchhandlung Schlesiens wird zum 1. April eine Lehrlings- stelle mit Pension für einen Tertianer, katho- lisch gesucht. Gefl. Anerbieten unter C. B.

Bernhard Stephan, Buchhandlg.
in Frankenstein i. Schl.

Vermischte Anzeigen.

Louis Reinige in Leipzig,
Clichés-Agentur u. Kommiss.-Geschäft.

[63164] Liefert Clichés jeder Art für Zeitschriften und Bücher und vermittelt die Herausgabe deutscher Werke in fremden Sprachen und umgekehrt.

Hält grosses Lager von illustrierten Werken der bedeutendsten französischen und anderer Firmen und ist stets in der Lage, geeignete Verlagsofferten zu machen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten.

[63165] Zum Aufziehen, Ausflecken und heiss Satinieren von Photographieen empfiehlt sich

W. Gauer's Nachf. (E. Schmidt),
Buchbinderei
in Berlin SO., Schmidtstr. 10a.

[63166] Gegründet 1865.

Wilhelm Hoffmann,
Photographische Druckindustrie,
Kunstanstalt für
Lichtdruck, Steindruck, Buchdruck,
Zinkographie und Colorit,
Dresden-Altstadt,
= Marschallstrasse 12/14 =

ausgezeichnet durch die

k. k. österr. goldene Verdienst-Medaille,
prämiert auf achtzehn Ausstellungen,
empfehlte seine, den höchsten Anforderungen
entsprechend eingerichtete Kunstanstalt zur
Herstellung illustrirter Unternehmungen bei
kürzester Lieferzeit und billiger Bedienung.

Prelansschläge und Muster stehen zu Diensten.

„Die Gegenwart.“

Wochenschrift für Literatur, Kunst
und öffentliches Leben.

[63167]

Bei Verteilung von

Inseraten

für die Weihnachtszeit

empfehle ich

„Die Gegenwart“

mit den besonders geeigneten:

Nr. 49, ausgegeben am Freitag
den 7. Dezember a. c.Nr. 50, ausgegeben am Freitag
den 14. Dezember a. c.Nr. 51, ausgegeben am Freitag
den 21. Dezember a. c.

zur gef. Berücksichtigung und erbitte Aufträge
bis spätestens 8 Tage vor Ausgabe der ge-
wünschten Nummer an mich gelangen zu lassen.

Einfluss und Verbreitung der „Gegenwart“
in den besten Kreisen sind anerkannt und die
Redaktion läßt es sich angelegen sein, die Leser
auf die zu Weihnachtsgeschenken geeigneten Er-
scheinungen aufmerksam zu machen.

Die Gebühren betragen nur 30 s no. bar
für die d. gespaltene Zeitzeile oder deren Raum.
Beilagen nach vorheriger Vereinbarung.

Berlin NW., Dorotheenstr. 31.

Georg Stille.

[63168]

Erklärung!

So gern wir den Wünschen der Herren Ver-
leger um Remission der im Laufe des Jahres
zurückverlangten Werke nachkommen, müssen wir
uns doch ausdrücklich dagegen verwahren, dieselben
bis zu einem bestimmten Termine zurückzu-
senden, uns vielmehr Remission aller à cond.
empfangenen Sendungen stets bis zur nächsten
Ostermesse vorbehalten.

Bei unserer ausgedehnten auswärtigen Kund-
schaft ist es uns durchaus nicht möglich, der-
artigen Wünschen nachzukommen.

Wir werden uns bei vorkommenden Diffe-
renzen auf unsere bereits früher erlassene und
unsere heutige Erklärung berufen.

Elberfeld, den 20. November 1888.

Vädeker'sche Buch- und Kunsthandlung
A. Martini & Grüttesien,
Sort.-Konto.